

25. Februar 2020

1 Milliarde Euro Senior Non-Preferred Transaktion LBBW begibt zweiten Social Bond

Die LBBW hat ihre Vorreiterrolle im Markt für nachhaltige Investments mit der Emission ihres zweiten Social Bond untermauert. Professionelle Anleger im In- und Ausland zeigten großes Interesse an dem Papier. Sie können auf diese Weise in Vorhaben investieren, die sozialen Mehrwert stiften.

Der Social Bond in Form einer Senior Non-Preferred-Anleihe hat ein Volumen von 1 Milliarde Euro sowie eine Laufzeit von sieben Jahren. Kapitalanleger aus dem Ausland zeichneten 55 Prozent der Anleihe, Investoren aus Deutschland 45 Prozent. Mehr als 44 Prozent des Volumens gingen an Institutionen, die Unterzeichner der UN Principles for Responsible Investment sind.

Die LBBW gehört zu den ersten deutschen Finanzinstituten mit einem Social Bond-Programm. „Unser Ziel ist es, den Markt für nachhaltige Anlagen weiterzuentwickeln und aktiv zu fördern. Die große Nachfrage bei in- sowie ausländischen Investoren zeigt den guten Ruf, den sich die LBBW auf diesem Gebiet inzwischen international erarbeitet hat“, erklärt Dr. Christian Ricken, Kapitalmarktvorstand der LBBW.

Wie mit dem ersten Social Bond im September 2019 refinanziert die LBBW auch mit dem Erlös der zweiten Anleihe soziale Projekte in den Bereichen Gesundheits- und Sozialwesen, Berufsbildungsmaßnahmen sowie Pflege- und

Seite 2

Pressemitteilung

25. Februar 2020

Behindertenheime. Weitere potenzielle Finanzierungsobjekte sind Schulen, Krankenhäuser, Infrastrukturprojekte oder die öffentliche Wasserversorgung. Insgesamt verfügt die LBBW über ein Social Bond-Portfolio über 2,7 Milliarden Euro.

Weitere Information zum Social-Bond-Programm der LBBW finden Sie hier:

<http://www.lbbw.de/social-bond>